



Hausinformation

Demenzbereich Burgberg

Für Bewohner, Angehörige, Besucher und Interessierte

Eine lange Tradition der Fürsorge – 30 Jahre Sonnenhof

Unser Sonnenhof feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Seit dem Einzug der ersten Bewohner Anfang 1993 hat sich der Sonnenhof der Aufgabe verschrieben, älteren Menschen eine liebevolle Betreuung und ein sicheres Zuhause zu bieten. Anlässlich des Jubiläumsjahres haben wir alle Bewohner, Angehörige und Betreuer, Anwohner und Interessierte zum großen Straßenfest eingeladen: Das Straßenfest war ein voller Erfolg! Bei strahlendem Sonnenschein konnten alle eine großartige Stimmung und eine fantastische Besucherzahl erleben. Es wurde viel geboten: Kulinarisch gab es von süß bis herzhaft, von Kaffee bis zum Cocktail über Eis und Süßigkeiten, für jeden Geschmack etwas Passendes. Neben verschiedenen Verkaufsständen, gab es Aktionen für Groß und Klein, z. B. der Kreisverkehrswacht Nordhausen, Happylino und der Freiwilligen Feuerwehr Ilfeld. Ein herzliches Dankeschön geht an die Helfer, Mitarbeiter und Kooperationspartner, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung zum Gelingen des Straßenfestes beigetragen haben. Wir bedanken uns besonders bei der Elisabeth Apotheke, der Verkehrswacht Nordhausen, Happylino, dem Heimatmuseum Ilfeld, dem Badförderverein Harztor, den Schmuck- und Bastelverkäufern, der Feuerwehr Ilfeld und DJ Ronny für die musikalische Untermauerung. Ein gelungener Nachmittag! •



Neues aus dem Seniorenwerk

Ehrenamt

Im Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst Nordhausen arbeiten ca. 30 Ehrenamtliche, die im ganzen Landkreis Nordhausen eingesetzt werden. Der Bedarf an Ehrenamtlichen steigt hier ständig und neue Interessierte sind immer herzlich willkommen. Jeder Ehrenamtliche wird in einem Kurs auf die Tätigkeit intensiv vorbereitet. Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Begleitung schwer kranker Menschen. Der nächste Ehrenamtskurs startet im Herbst – Interessiert? Jetzt informieren und anmelden:

- Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst, Otto-Ludwig-Strasse 2, Ndh
- Büro-Sprechzeiten: Mo, Mi und Do: 10.30 – 13.30 Uhr
- Telefon: 03631 / 6516283
- hospiz-palliativberatungsdienst@seniorenwerk.de

Mehr aktuelle Neuigkeiten
zum Seniorenwerk:

www.seniorenwerk.de



*Wir leben
Pflege.*

Kerstin Schmidt

Einrichtungsleitung
Seniorenpflegeheim
Seniorenwerk Sonnenhof

📍 Obertor 7a
99768 Harztor OT Ilfeld
☎ 036331 49010
✉ sonnenhof@seniorenwerk.de

☺ Cafeteria „Sonnenstübchen“
Mo–So 14:00–17:00 Uhr

☺ Offener Mittagstisch
in unserer Cafeteria
Mo–So 12:15 Uhr (mit Anmeldung)
☎ 036331 49021

☺ Mobiler Mittagstisch
Mo–So (mit Anmeldung)
☎ 036331 49021



Gedächtnistraining und Beschäftigung mit einfachen Dingen – Erfolgserlebnisse für Menschen mit Demenz

Menschen mit Demenz haben ganz besondere Bedürfnisse. Wichtig ist es, krankheitsbedingte Misserfolge zu minimieren und positive Erfolgserlebnisse zu schaffen. Dies ist in einigen Aspekten in unserem Demenzkonzept fest verankert und gilt natürlich auch für die Beschäftigungsangebote. Vor vielen Beschäftigungen, die früher alltäglich waren, scheuen sich Menschen mit Demenz, weil sie denken, „Das-Kann-ich – nicht“ oder „Das-schaffe-ich-nicht“. Sie fühlen sich schnell überfordert, was zu einem negativen Gefühl bei den Betroffenen führt. So werden in unserer Beschäftigung Dinge eingesetzt, wie zum Beispiel die Puzzles mit Erfolgsgarantie und nicht kindlichen Motiven vom Singliesel Verlag oder einfache 2 Wort Herzen mit Begriffen, die man zu passenden Paaren zusammensetzen muss. Auch beim Malen sind einfache Motive zum kreativen Ausmalen beliebt und machen den Bewohnern viel Freude. Erfolgserlebnisse motivieren und geben den Tätigkeiten einen Sinn. •



Pizzabacken

Auch in den Beschäftigungsrunden auf unserem Demenzbereich werden regelmäßig kleine Speisen gemeinsam zubereitet, um die Bewohner mit in Alltagsaufgaben einzubeziehen. So wurde neulich wieder gemeinsam Pizza gebacken. Nachdem die Pizza belegt und in den Ofen geschoben war, zog schon ein leckerer Duft über den Wohnbereich, der die Vorfreude darauf weckte, das Ergebnis gemeinsam zu genießen. •



Rhabarberkompott

Aber es wurde nicht nur Pizza gebacken, sondern auch frischer Rhabarber zubereitet. Dieser wurde zunächst in mühevoller Handarbeit geputzt und klein geschnitten. Danach wurde daraus Kompott gekocht und anschließend auch verkostet. Es war nicht nur lecker, sondern weckte auch Erinnerungen an alte Zeiten. •



Es ist Sommer

Juli! Heumond! Seht der Harz steht in sommerlicher Blüte. Überall, an jedem Hange prahlen stolze Fingerhüte. Doch diese schöne Blütenpracht, ist zum Pflücken nicht gedacht. Beachtet im Vorübergehn; sie sind giftig! Lasst sie stehn!

Erika Schirmer



AG Garten

Bereits im Mai wurde rund ums Haus sowie im Garten kräftig gepflanzt. Ob in Blumenkästen, an den Bäumen im Garten oder in unseren Pflanzsteinen – überall blüht es schön bunt. Die Bewohner der Garten AG halfen fleißig mit und freuten sich über die Gartenarbeit im Freien. Auf dem Demenzbereich wurden im Hochbeet und im Gewächshaus Tomaten und Gurken gepflanzt, welche dann später geerntet und gegessen werden können. •